



**Susanne Kastner, MdB**  
Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1 11011 Berlin Tel.: 030/227-77332 Fax: 030/227-76267

## **PRESSEMITTEILUNG**

24.10.2008

# **Mit dem German Marshall Fund in die USA Politik im US-amerikanischen Kongress hautnah erleben**

Berlin. Neun Monate lang im US-amerikanischen Kongress arbeiten und politische Prozesse, Diskussionen und Entscheidungen selbst miterleben. Der German Marshall Fund macht es möglich. Jedes Jahr können zwei Deutsche am Congressional Fellowship, einem Stipendium der Amerikanischen Gesellschaft für Politische Wissenschaften (American Political Science Association) teilnehmen. Interessierte können sich bis zum 15. Dezember 2008 bewerben.

„Das ist eine einzigartige Chance, politische Arbeit in den USA hautnah zu erleben.“ so Bundestagsvizepräsidentin Susanne Kastner. Bewerben können sich deutsche Staatsangehörige, die mit dem politischen System der Bundesrepublik Deutschland und der USA vertraut sind und bereits Erfahrungen im transatlantischen Bereich gesammelt haben. Nach einer dreiwöchigen Einführung fangen die so genannten Fellows im Dezember 2009 ihre Arbeit im Kongress an. Dort arbeiten sie neun Monate bei einem Abgeordneten oder einer Senatorin des US-Kongresses und erhalten neben Reisekosten ein monatliches Stipendium in Höhe von 3.800 \$

Bewerber mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung sollten begründen, wie das Stipendium ihre zukünftige Laufbahn fördert. Sehr gute Englischkenntnisse werden selbstverständlich vorausgesetzt. Weitere Informationen über das Bewerbungsverfahren erhalten Sie beim German Marshall Fund unter [www.gmfus.org](http://www.gmfus.org). Als Ansprechpartnerin steht dort Ursula Soyez (Tel.: 030-28881323; Email: [usoyez@gmfus.org](mailto:usoyez@gmfus.org)) zur Verfügung.